

Tätigkeitsbericht 2018

Vereinsarbeit

Das Jahr 2018 wurde zu einem erfolgreichen Jahr für unseren Landesverband (LV). Eine Ausbildungsstaffel, finanziert von DEUSCHLAND RUNDET AUF (DRA), mit 11 Teilnehmern wurde in Rostock durchgeführt. Ebenso fand eine zweitägige Weiterbildung in Greifswald zum Thema „Lösungsorientiertes Einzelgespräch“ (LEG) statt; finanziert durch die Ehrenamtsstiftung M-V (EAS).

Dabei begann das Jahr schwierig. Auf der Mitgliederversammlung am 5. Februar 2018 wurde trotz vorheriger Werbung kein neuer Vorstand gewählt.

Erst auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 26. März 2018, wo als Alternative die Auflösung des Vereins stand, erklärten sich Maria Lebek und Karin Siewert für die Wahlperiode von zwei Jahren bereit, den Vorsitz zu übernehmen.

Die Mitglieder des neuen Vorstandes wurden in das Vereinsregister eingetragen.

Um eine Finanzierung über DRA zu bekommen, ist die Mitgliedschaft bei „Initiative Transparente Zivilgesellschaft“ (ITZ) Voraussetzung. Die Mitgliederversammlung beschloss Mitglied zu werden. Das wiederum bedeutete eine Veröffentlichung unserer Vereinsdaten: angefangen von der Satzung bis zur Offenlegung der Finanzen. Das Prozedere war sehr aufwändig, aber wir haben es geschafft.

Am 05.02.2018 hat Elvira Damisch die Funktion der Qualitätsbeauftragten abgegeben und seit April 2018 ist Friedhold Kratzsch Qualitätsbeauftragter unseres LV.

Im November beschloss der Vorstand, das Muster-Qualitätshandbuch des BV auf die Belange unseres LV anzupassen. Das Qualitätshandbuch (QHB) und QHB-Anlagen sind, soweit bereits geändert, im Intranet-Bereich unserer Website allen Vereinsmitgliedern zugänglich.

Mediatoren in Greifswald und Rostock

Nach der Zusicherung der Finanzierung vom Bundesverband (BV) für einen Ausbildungskurs im Herbst, begann besonders die Rostocker Mediatorengruppe dafür zu werben. Um neue Interessenten zu gewinnen, organisierten sie einen ersten Auftritt auf der Rostocker Ehrenamtsmesse im März 2018. Der Erfolg machte Mut und führte mit Unterstützung von Zeitungsartikeln zu einer gut besuchten Info-Veranstaltung im April 2018.

Es gelang, für die Ausbildung 11 Interessenten (10 Rostock, 1 Greifswald) zu gewinnen. Die Ausbildung war von September bis November in Rostock, wurde von Barbara Knuth geleitet und von allen erfolgreich abgeschlossen.

Für 10 Ausgebildete sind die Einsatzschulen geklärt. Vier stocken die 2-er Teams in den bereits betreuten Schulen auf und konnten ihren Einsatz sofort beginnen. 6 gehen ab Januar 2019 in 2 neue Schulen, erstmals ist in Rostock auch ein Gymnasium dabei. Somit sind wir ab Januar 2019 in insgesamt 12 Schulen tätig (6 Schulen Greifswald und Umland, 5 Schulen Rostock und 1 Schule in Zarrentin).

Im Schuljahr 2017/18 kamen 598 Mädchen und 558 Jungen zu 294 Mediationen und 260 Einzelgesprächen in unsere Beratungsräume. Es gab 59 Gruppengespräche bzw. Klassenmediationen.

Fortbildungen, Supervision, Veranstaltungen

Die EAS initiierte Fortbildungsveranstaltungen zum Datenschutz aus aktuellem Anlass (Datenschutz-Grundverordnung). Daran nahmen drei Vereinsmitglieder teil. Angelika Bath hat sich bereit erklärt, erster Ansprechpartner für Datenschutzfragen zu sein.

Weil in den Schulen vermehrt einzelne Kinder mit ihren Sorgen zu uns kommen, organisierten wir eine Fortbildung unter Leitung von Frau Elke Reuter zum Thema „Lösungsorientiertes Einzelgespräch“. An der 2-tägigen Veranstaltung konnten 18 Mediatoren teilnehmen. Die EAS übernahm die Finanzierung.

Zur Intensivierung des Vereinslebens und zur Verstärkung der sozialen Kontakte der Seniorpartner untereinander dienten:

- Die Anwesenheit von schon aktiven Mediatoren aus Rostock während der Ausbildungstage zur Betreuung, zum Kennenlernen, zum Auffrischen ihres Wissens und zum Erfahrungsaustausch
- Die Abschlussveranstaltung der Mediatorenausbildung als Vereinsveranstaltung für alle Mitglieder
- Die gemeinsame Fortbildung LEG von Greifswalder und Rostocker Mediatoren
- Die Einrichtung eines monatlichen Stammtisches, zunächst erst einmal in Greifswald, zu zwanglosen Gesprächen über „Gott und die Welt“, die meist bei SiS-Themen landen

Die Supervisionssitzungen fanden in Greifswald alle 2 Monate statt. In Rostock kam es durch Krankheit zu Startschwierigkeiten. Inzwischen sind die Sitzungen kontinuierlich.

Zur Mitgliederversammlung des BV am 06.03.2018 in Berlin und zur Festveranstaltung zu 10-jährigen Bestehen des SiS Landesverbandes Niedersachsen am 13.09.2018 mit der anschließenden informellen Mitgliederversammlung des BV am nächsten Tag nahm niemand von unserem Landesverband teil.

Umgang mit Internet

Unser Internet wurde weiterhin von Robert Bath gepflegt und laufend aktualisiert. Im Zusammenhang mit der angestrebten Mitgliedschaft bei ITZ waren zusätzliche umfangreiche Aktivitäten seinerseits erforderlich.

Öffentlichkeitsarbeit

Presseartikel sind in der Ostsee-Zeitung und den kostenlosen Anzeigebältern in Rostock und Greifswald als Information und zur Werbung von Interessenten erschienen. In den „Norddeutschen Neuesten Nachrichten“ gab es im März und im Juni zwei ausführliche Berichte mit großformatigem Bild über die Tätigkeiten der Schulmediatoren. Im April wurde ein halbseitiger Beitrag in der Rostocker Ausgabe der Ostsee-Zeitung über uns gedruckt.

Weitere Aktivitäten:

- Beteiligung an den Ehrenamtsmessen in Greifswald und Rostock
- Info-Veranstaltung in Rostock
- Teilnahme am Mecklenburg-Vorpommern-Tag in Rostock
- Präsentation unserer Form des bürgerschaftlichen Engagements in zwei Ausbildungskursen der Bürgerakademie Vorpommern
- Erstellung von zwei Roll Up „SiS Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.“

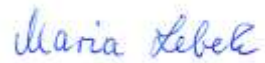
Unterstützung unserer Vereinsarbeit

Unsere Arbeit wurde finanziell und materiell unterstützt durch:

- Bundesverband – Finanzierung unseres Ausbildungskurses durch Mittel von DRA organisiert
- Ehrenamtsstiftung MV – Kostenübernahme für Weiterbildung LEG und 2 Roll Up
- Oberlandesgericht Rostock – eine Bußgeldzuweisung
- Wohnungsverwaltungsgesellschaft Greifswald – Spende

- Peter-Warschow-Sammelstiftung - Spende
- Spenden von Freunden, Bekannten und Mitgliedern
- Kath. Propsteigemeinde St. Joseph: kostenlose Nutzung der Räumlichkeiten für unsere Veranstaltungen
- Societät Rostock maritim e. V. – kostenlose Raumnutzung für Supervision

Greifswald, den 10.03.2019



Maria Lebek

Vorstandsvorsitzende